

Zweck: Erwerbung u. Verwertung von Grundbesitz in Gross-Berlin u. weiterer Umgebung. Die Ges. kann auch Geschäfte anderer Art betreiben, insofern sie mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehen. Die Ges. erwarb das Hausgrundstück Pankstr. 65/Orthstr. 9.

Kapital: M. 100 000 in 100 Aktien à M. 1000, begeben zu 100% plus 5% für Stempel- u. Gründungskosten. **Hypotheken:** M. 800 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Haus Pankstr. 65/Orthstr. 9 1 210 937 abz. 800 000 Hypoth. bleibt 410 937, Hypoth.-Amort.-Kto 4000, Debit. 200, Kassa 3057, Verlust 31 299. — Passiva: A.-K. 100 000, R.-F. 527, Kredit. 348 968. Sa. M. 449 495.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 8032, Handl.-Unk. 915, Zs. 12 855, Hausminderertrag 9496. Sa. M. 31 299. — Kredit: Verlustvortrag M. 31 299.

Dividenden 1911—1912: 0, 0%.

Direktion: Karl Fehlhaber, Berlin; Georg Kohn, Charlottenburg.

Aufsichtsrat: Vors. Paul Koch, Schöneberg; Stellv. Dir. Franz Hentschke, Berlin; Dr. jur. Wilh. Freund, Charlottenburg.

Schmargendorfer Boden-Akt.-Ges. in Berlin,

Charlottenstrasse 60.

Gegründet: 28./2. 1906; eingetr. 24./3. 1906. Gründer: Dresdner Bank, Berlinische Boden-Ges., Konsul Eugen Gutmann, Geh. Oberfinanzrat Wald. Mueller, Berlin; Sal. Haberland, Charlottenburg. In Anrechnung auf das Grundkapital brachte die Dresdner Bank ein ihr gehöriges zu Schmargendorf belegenes Grundstück von 7 ha 20 a 13 qm für M. 1 015 000 in die neue Ges. ein. In Anrechnung auf diesen Preis wurde die auf dem Grundstück lastende Hyp. von M. 250 000 nebst Zs. v. 1./4. 1906 übernommen; die Einbringerin erhielt ferner die vollgezählten Aktien Nr. 1—100 zu pari u. M. 15 000 bar. Der Rest mit M. 550 000 wurde gestundet u. als Hypoth. auf diesem Grundstück sichergestellt. Die Ges. übernahm ferner zu Schmargendorf belegene Grundstücke von der Berlinischen Boden-Ges. und zwar a) ein Grundstück von 6 ha 85 a 83 qm, b) 52 a 53 qm, c) 2 ha 12 a 13 qm. Preis für a) M. 1 168 731, wovon M. 508 321 bar zu zahlen u. der Rest von M. 660 410 hypoth. sicher zu stellen ist, b) M. 86 693 bar zu zahlen, c) M. 346 048, wovon M. 174 048 bar zu zahlen, der Rest mit M. 172 000 hyp. sicher zu stellen ist. Diese Terrains sind an der Nenndorfer-, Oynhausener-, Pymonter-, Lippspringer- und Driburgerstrasse belegen. Der Gesamtkaufpreis betrug einschli. der bezahlten Stempel und Kosten M. 2 661 530. Von dem oben angegebenen Gesamtflächeninhalt sind nach dem derzeitigen Bebauungsplan ca. 2636 qR. zu Strassenzwecken abzutreten.

Zweck: Erwerb von Grundstücken aller Art, namentl. von Grundstücken, welche in Schmargendorf liegen, sowie deren Verwalt. u. Verwert. insbes. durch Herstell. von Strassen, Plätzen, Baulichkeiten u. sonst. Anlagen u. durch Veräusser. im ganzen oder in Parzellen. Sobald aus dem zur Verteil. zu bringenden Reingewinn die Aktien bis auf je M. 1000 amortisiert sind, tritt die Ges. in Liquidation. Verhandlungen mit der Gemeinde Schmargendorf bezüglich Regulierung der Strassen sind noch nicht aufgenommen worden, da die Ges. eine Verwertung des Grundbesitzes vor der Hand nicht beabsichtigt. Grundstücksverkäufe fanden demnach noch nicht statt. Durch Unk., Steuern, Zs. etc. erhöhte sich die Unterbilanz 1909 auf M. 309 794, 1910 auf M. 416 949, 1911 auf M. 533 418, 1912 auf M. 659 102.

Kapital: M. 2 000 000 in 1000 Aktien (Nr. 1—1000) à M. 2000. Nr. 1—100 sind vollbezahlt, Nr. 101—1000 mit 50%, zus. also Ende 1911 M. 1 100 000 einbezahlt.

Hypotheken: M. 1 335 410, Restkaufgelder, mehrjährig unkündbar und zu mässigem Zinsfuss zu verzinsen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Bankguth. 40 071, Immobil. 2 679 590, Verlust 659 102. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Hypoth. 1 335 410, Kredit. 43 354. Sa. M. 3 378 764.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 533 418, Geschäfts-Unk. 4374, Steuern 16 505, Stempel-, Gerichts- u. Notariatskosten 463, Zs. 106 805. — Kredit: Miete 2465, Verlust 659 102. Sa. M. 661 567.

Dividenden: Werden nicht verteilt.

Direktion: Komm.-Rat Georg Haberland, Ernst Lange.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Konsul Eugen Gutmann, Stellv. Geh. Oberfinanzrat Wald. Mueller, Komm.-Rat S. Haberland.

Schöneberg-Friedenauer Terrain-Gesellschaft

Sitz in Berlin W. 9, Linkstr. 28.

Gegründet: 26./3. 1889. Bis 22./6. 1911 Sitz der Ges. in Schöneberg.

Zweck: Ankauf und Verwert. von Ländereien in Berlin und dessen Vororten, zunächst von 26 ha 67 a 97 qm in der Gemark. Schöneberg, welche von Adolph Schwabacher und Carl Herm. Kretschmar in Berlin für M. 1 653 239 in die Ges. eingebracht u. bis 1909 verkauft wurden (1909 der Rest von 15 167 qm mit M. 344 487 Buchgewinn). Die G.-V. v. 21./10. 1904 genehmigte grundsätzlich zum Zwecke der Aufschliess. u. Verwert. Ankauf eines 8 ha 9 a 81 qm